

Jahrestagung Hochschule Erasmus+

23. – 24. Juni 2014

FH Kärnten
Europastraße 4, 9524 Villach

Das Hochschul-Team der Nationalagentur Lebenslanges Lernen (OeAD-GmbH) lädt Sie sehr herzlich zur Jahrestagung Hochschule Erasmus+ 2014 ein. Es wird dies die erste Jahrestagung im neuen Programm Erasmus+ sein und damit wird die Veranstaltung auch um neu hinzu gekommene Bereiche erweitert werden, etwa Partnerschaftsmöglichkeiten in der Key Activity 2, die internationale Dimension der Hochschulkooperation sowie Aspekte aus dem Europäischen Hochschulraum (Bologna). Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen aus österreichischen Hochschulen, die mit dem Hochschulteil des Programms Erasmus+ zu tun haben oder daran interessiert sind.

An Tag 1 und Tag 2 der Veranstaltung werden Shuttle-Busse für den Transfer zwischen Bahnhof/Zentrum und Fachhochschule zur Verfügung stehen.

Programm 23. Juni 2014

09.30 **Beginner's Workshop**

Dieser Workshop findet vor dem formellen Beginn der Jahrestagung statt und vermittelt operative und am Programmzyklus orientierte Basisinformationen rund um Erasmus+ im Hochschulbereich. Der Workshop richtet sich an Mitarbeiter/innen in International Offices, die seit maximal einem Jahr in diesem Bereich tätig sind. Der Workshop findet bei ausreichend Interesse statt. Interessierte erhalten vonseiten des Erasmus+ Hochschulteams eine gesonderte Bestätigung in Bezug auf eine Teilnahme am Workshop.

11.00 **Registrierung und Kaffee**

11.30 **Begrüßung**

- **SUSANNE DUNGS**, Rektorin der FH Kärnten
- **MANUELA FRIED**, Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
- **HUBERT DÜRRSTEIN**, Geschäftsführer der OeAD-GmbH

11.45 **Erasmus+ – das Plus für Hochschulen**

Strategische und bildungspolitische Dimensionen des Programms Erasmus+ für den Hochschulbereich (in englischer Sprache)

- **LUCA PIROZZI**, Europäische Kommission, GD Bildung & Kultur, Higher Education

12.15 Podiumsdiskussion –

Chancen von Erasmus+ für die Hochschulentwicklung

Welche Möglichkeiten bietet Erasmus+ für die Hochschulentwicklung der unterschiedlichen Hochschultypen?

Welche Strategien können entwickelt werden, um Kooperationen im europäischen Hochschulraum zu fördern?

Welche Projektbereiche wurden bisher erfolgreich genutzt, was sollte weiter gestärkt werden?

Wie beurteilen Hochschulen die Synergien zwischen europäischer und internationaler Dimension im neuen Programm Erasmus+?

- **CRISTINA BERETTA**, Vizerektorin für Lehre und Internationales, Universität Klagenfurt
- **SUSANNE DUNGS**, Rektorin, FH Kärnten
- **MANUELA FRIED**, Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
- **ERNST GESSLBAUER**, OeAD-GmbH / Nationalagentur Lebenslanges Lernen
- **MARLIES KRAINZ-DÜRR**, Rektorin, Pädagogische Hochschule Kärnten

Moderation: **GERHARD VOLZ**, OeAD-GmbH / Nationalagentur Lebenslanges Lernen

13.30 *Mittagsimbiss*

14.30 Workshops

Modelle und mögliche Prozessoptimierungen bei den jeweiligen Aktivitäten (Kooperationen, Mobilitätsaktivitäten etc.)

1. Studierendenmobilität (Studienaufenthalte und Praktika)

Der Workshop widmet sich den Neuerungen im Bereich der **Studierendenmobilität**. Die Nationalagentur sowie Vertreter/innen von Hochschulen teilen ihre Erfahrungen und stellen Modelle der Abwicklung vor. Aktuelle Fragen zu Verfahren unter Erasmus+ werden im Rahmen der vorhandenen Informationen besprochen.

2. Personalmobilität als Impuls für Hochschulkooperationen

In diesem Workshop wird der Beitrag der Mobilität von lehrendem und nichtlehrendem Hochschulpersonal zur Internationalisierung von Hochschulen diskutiert. Beispiele aus der Praxis zeigen, wie es gelingt, über **Staff Mobility**, Studierende zu Auslandsaufenthalten zu motivieren und den „International Spirit“ an der Institution zu fördern. Ein weiterer Fokus liegt auf der Abwicklung der Personalmobilität im Programm Erasmus+.

3. Knowledge Alliances and Strategic Partnerships *(in englischer Sprache)*

Im Rahmen des Workshops wird Luca Pirozzi seitens der Europäischen Kommission die sich aus **Strategischen Partnerschaften** und **Wissensallianzen** ergebenden Möglichkeiten erläutern und ein erstes Resümee zur Antragsrunde 2014/15 treffen. Daneben wird es Erfahrungswerte aus den Beratungen der Österreichischen Nationalagentur, sowie aus den Vorbereitungsarbeiten einer Antragstellerin geben. Ein Ausblick auf die Folgejahre, sowie die Möglichkeit zu Feedback und Fragen der Teilnehmer/innen, runden den in englischer Sprache abgehaltenen Workshop ab.

4. Internationale Dimension von Erasmus+

Aufgrund der Globalisierung gewinnt für Hochschulen die internationale Dimension immer mehr an Bedeutung. Hierzu kann Erasmus+ mit der Integration und Weiterentwicklung von Programmen für Partnerländer einen wesentlichen Beitrag leisten. Allerdings wird es notwendig sein, entsprechende Elemente in der Institution strategisch gut zu verankern, damit geförderte Projekte diese Bestrebungen positiv unterstützen können. Im Workshop werden die internationalen Erasmus+ Aktionen **International Credit Mobility**, **Capacity Building** und **Joint Master Degrees** vorgestellt. Darüber hinaus wird vorgestellt, wie durch Aktivitäten in Tempus die Internationalisierung an der FH Kärnten strukturell vorangetrieben werden konnte.

Fragen und Erkenntnisse aus den Workshops bilden die Grundlage zur Diskussion im Open Space und beim folgenden Gallery Walk im Sinne eines gegenseitigen Erfahrungsaustausches unter Expert/innen.

16.00 Open Space + Kaffeepause + Gallery Walk

16.45 Ende Tag 1 und Ausblick auf Abendprogramm und Tag 2

18.00 Abendprogramm

Stadtführung durch die Villacher Altstadt (fakultativ)

19.00 Gemeinsames Abendessen

Villacher Brauhof
Bahnhofstraße 8
A - 9500 Villach

www.villacherbrauhof.at/

Google Maps: <https://goo.gl/maps/NiDbd>

Programm 24. Juni 2014

- 09.00 Begrüßung und Einleitung zum zweiten Tag**
- GERHARD VOLZ, OeAD-GmbH / Nationalagentur Lebenslanges Lernen
- 09.10 Project Life Cycle – Anwendung der Erasmus+ Online-Tools**
- ELMAR HARRINGER, OeAD-GmbH / Nationalagentur Lebenslanges Lernen
- 10.00 Rückblick 2013 & begleitende Aktivitäten der Nationalagentur**
- ALEXANDRA ENZI & LUCAS PETRI, OeAD-GmbH / Nationalagentur Lebenslanges Lernen
- 10.30 Kaffeepause und Networking**
- 11.00 Der Europäische Hochschulraum im Jahr 2014 und seine Auswirkungen auf die Lehr- und Lernpraxis**
- REGINA AICHNER, OeAD-GmbH / Nationalagentur / Bologna-Servicestelle
 - DIETMAR STERNAD, Ars-Docendi-Preisträger 2014, FH Kärnten
 - FLORIAN BUCHNER, Ars-Docendi-Preisträger 2014, FH Kärnten
- 11.45 Erasmus+ in Ungarn**
- SZABOLCS BOKODI, Tempus Public Foundation, Ungarn
- 12.30 Abschluss und Ausblick**
- 12.45 Mittagsimbiss und Networking**
- 13.30 Ende der Veranstaltung**

Anmeldung & Unterkunft

Anmeldungen zur Veranstaltung können bis spätestens **13. Juni 2014** unter folgendem Link erfolgen: www.bildung.erasmusplus.at/jahrestagung2014.

Über die Tourismusregion Villach wurde ein Hotelkontingent vorreserviert. Sie können über folgenden Link www.kongressmanager.at/reservation/?id=82 bis spätestens **28. Mai 2014** online eine Unterkunft reservieren

Die Teilnahme an der Jahrestagung Hochschule Erasmus+ (einschließlich aller Mahlzeiten) ist kostenlos. Reise- und Aufenthaltskosten werden von den Teilnehmer/innen selbst getragen. Die Veranstaltung wird aus Mitteln der Europäischen Kommission zur Unterstützung des Programms Erasmus+ finanziert.